

Beschreibung

Beton Ciré Original ist eine zementäre, zweischichtige Spachtelmasse mit mikronisiertem Quarz zur Anwendung auf Wänden und Böden.

Eigenschaften

- Zur Renovierung von (bestehenden) Wand- und Bodenflächen anstelle von Fliesen, Teppiche etc.
- Verfügbar in vielen Standardfarbtönen
- Der Klassiker unter den Betonspachtelmassen

Anwendungsbereich

- Zur Beschichtung von Wänden, Böden, Treppen, Möbeln und Arbeitsplatten
- Nur für die Anwendung im Innenbereich geeignet
- Nassbereichgeeignet
- Auf Böden mit Fußbodenheizung. Voraussetzung: Das Heizsystem wurde gemäß den genehmigten Sicherheitsvorschriften installiert und für die Installation wurde der empfohlene Mörtel verwendet um Risse in den äußeren Schichten des Produkts - und damit im Produkt selbst - zu verhindern.

Verarbeitung

Beton Ciré Original wird in zwei Schichten (insgesamt ca. 2-3 mm dünn) aufgetragen. Bevor die erste Schicht Beton Ciré Original aufgetragen werden kann, muss der Untergrund eben, trocken, tragfähig, frei von Staub und Schmutz, formstabil und spannungsfrei hergestellt sein.

Vorbereitung Wandflächen

Wir empfehlen die MCG (Haft- und Grundierdispersion) bei saugenden Untergründen 1:1 mit Wasser zu verdünnen. Bei nicht saugenden Untergründen kann MCG unverdünnt angewendet werden. Die MCG-Grundierung wird mit einer Velour- oder Schaumstoffrolle gleichmäßig aufgetragen. Die Trocknungszeit beträgt ca. 2-3 Stunden.

Für eine stärkere Haftung sowohl bei saugenden als auch nicht saugenden Untergründen kann Ecohecht statt MCG gewählt werden. Auf saugenden Untergründen kann Ecohecht bis zu 15 % mit Wasser verdünnt werden. Ecohecht kann mit einer Kurz- oder Langstabwalze gleichmäßig aufgetragen werden. Die Trocknungszeit beträgt ca. 2-3 Stunden.

Vorbereitung Bodenflächen

Böden sollten grundsätzlich mit dem wasserbasierten Stone Age Grundierharz SA0909 vorbereitet werden. Bevor das Grundierharz aufgetragen wird, sollte der Boden zuerst mit der MCG-Grundierung grundiert werden. Hierzu wird die MCG-Grundierung mit einer Velour- oder Schaumstoffrolle gleichmäßig aufgetragen. Die Trocknungszeit vor dem Grundierharz-Auftrag beträgt ca. +/- 1 Stunde.

Sobald die MCG-Grundierung handtrocken ist, kann das Grundierharz SA0909 aufgetragen werden. Hierzu ist es notwendig die A-Komponente aufgrund seines Quarzsandanteils mit Hilfe einer Kelle kurz aufzumischen um die Masse anschließend mit dem Rührwerkzeug vollständig durchzumischen. Anschließend wird unter Rühren die B-Komponente hinzugefügt, das Gemisch 2-3 Minuten zu einer homogenen Masse zusammengerrührt, in einen neuen Behälter gegossen und für weitere 30 Sekunden durchgerührt. Sofern der Untergrund saugfähig ist können bis zu 10 % Wasser hinzugefügt werden. Der Werkstoff wird aufgespachtelt und großzügig mit Quarzsand (0,1-0,3er Korn) abgesandet. Die endgültige Schichtstärke sollte 0,5-1 mm dick sein. Die Trocknungszeit beträgt ca. 24 Stunden. Die abgesandete Oberfläche wird am nächsten Tag für die weitere Verarbeitung mit 80er oder 60er Papier geschliffen und mit einem Industriestaubsauger gründlich abgesaugt.

Vorbereitung Nassbereich

Wir empfehlen als Abdichtung für den Nassbereich die zementäre Dichtschlämme 8+9 von Ardex. Diese verarbeiten Sie entsprechend den Produktinformationen des Herstellers. Um bei hellen Farbtönen (z.B. 10-1 Dutch Grey) ein „durchbluten“ der Abdichtung zu vermeiden, spachteln Sie auf das getrocknete Ardex 8+9 eine dünne Schicht unseres S+A Mörtel. Hierzu mischen Sie 20 kg Mörtel (Komponente S) mit 5 l Harz (Komponente A) und 5 l Wasser und rühren die Masse mit einem elektrischen Mixer (+/- 500 Rpm) bis sie vollständig homogen ist. Lassen Sie den Werkstoff anschließend ca. 5 Minuten ruhen. **Tipp:** Mischen Sie nur so viel Material an wie Sie in ca. 20-30 Minuten verarbeiten können. Spachteln Sie den Werkstoff als Deckschicht anschließend dünn auf das getrocknete (Trocknungszeit mindestens 4 Stunden) und angeschliffene Ardex 8+9 auf. Die Trocknungszeit des S+A Mörtels beträgt mindestens 12 Stunden. Zuletzt schleifen Sie vollflächig leicht an, grundieren bei Bedarf mit MCG und bearbeiten die Fläche z.B. mit Beton Ciré Original weiter.

Verarbeitung Beton Ciré Original

Ist die Grundierung trocken (Wand) bzw. der Sand abgesaugt (Boden) kann mit der Verarbeitung begonnen werden. Mischen Sie hierzu das Farbpigment trocken mit dem Zementpulver. **Tipp:** Um eventuelle Pigmentstreifen zu vermeiden empfehlen wir den gemischten Werkstoff mit einem Haushaltssieb durchzusieben. Anschließend verrühren Sie langsam den Beton Ciré Original im 4:1 Verhältnis mit dem Resin (Harzmilch) mit einem (Korb)Rührer/Mischer bei niedriger Geschwindigkeit bis das Material vollständig homogen ist. Mischen Sie nicht mehr Material an als Sie für die zu verspachtelnde Fläche benötigen und innerhalb von bis zu 2 Stunden verarbeiten können. Beton Ciré Original können Sie z.B. mit einem französischen Flächenspachtel, Glättkelle o.Ä. verarbeiten. Verspachteln Sie hierzu den Beton Ciré Original so gleichmäßig wie möglich über die gesamte Fläche. Die erste Schicht bestimmt das endgültige Erscheinungsbild maßgeblich.

Nachdem die erste Schicht nach ca. 15 - 45 Minuten ausreichend getrocknet (handtrocken) ist, kann die zweite und letzte Schicht aufgetragen werden. Beim Auftragen von Beton Ciré Original ist darauf zu achten, dass - für ein optimales Ergebnis - dasselbe Spachtelwerkzeug wie für die erste Lage verwendet wird.

Alternative Verarbeitung der zweiten Schicht

Die erste Schicht Beton Ciré Original vollständig (ca. 24 Stunden) trocknen lassen. Die Trockenzeit kann durch die Verwendung eines Gebläses verkürzt werden. Anschließend die Fläche, für eine mechanische Verbindung, leicht anschleifen (120er Körnung), ggf. Mit MCG zwischengrundieren und die zweite Schicht Beton Ciré Original aufspachteln.

Trocknen, schleifen, imprägnieren, versiegeln

Sobald die zweite Schicht ca. 24 Stunden getrocknet ist, kann die Beton Ciré Original-Oberfläche mit einem Exzentrerschleifer (120er/100er oder 80er Körnung) geschliffen werden. Die Körnung des Schleifpapiers hat einen direkten Einfluss auf das Endergebnis. Wenn der Schleifvorgang abgeschlossen ist, muss die geschliffene Oberfläche (z.B. mit einem Industriestaubsauger) entstaubt werden.

Anschließend wird die Multi-Imprägnierung einlagig und gleichmäßig mit einer Velourrolle über die gesamte Fläche gerollt. Die Trocknungszeit beträgt ca. 24 Stunden.

Für das gewünschte Endresultat und einen optimalen Schutz wird die Beton Ciré Original-Oberfläche zum Schluss zweilagig mit der speziellen 2K-PU-Beschichtung (SA Basic Coat) versiegelt. Die Versiegelung besteht aus einer A- und einer B-Komponente und wird im Verhältnis 4:1 (A:B) angemischt. Mischen Sie nicht mehr an als Sie innerhalb von 4 Stunden (20 °C) verbrauchen. Die Versiegelung wird anschließend mit einer Velourrolle gleichmäßig aufgetragen. Die Trocknungszeit beträgt ca. 1,5-2 Stunden. Anschließend wird die zweite Lage aufgerollt.

Hinweis: Vorsichtig begehbar 12 Stunden nach Trocknung der letzten Versiegelungsschicht. Nach 48 Stunden sind i.d.R. bereits 80 % der Beständigkeit zu erwarten. Nach 7 Tagen (20 °C und 50 % Relative Luftfeuchtigkeit) ist die volle Strapazierfähigkeit und Chemikalienbeständigkeit des Produktes erreicht. Niedrige Temperaturen und eine erhöhte Luftfeuchtigkeit sowie schlechte Belüftung können die Trocknungszeit erheblich verlängern. Legen Sie in den ersten 10-14 Tagen keine Teppiche auf die versiegelte Fläche. Um evtl. Beschädigungen zu vermeiden stellen Sie sicher, dass Möbel mit entsprechenden Filzgleitern ausgestattet werden.

Bitte beachten Sie, dass der Werkstoff je nach Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Technik und/oder örtlichen Gegebenheiten in Bezug auf Trocknung, Härte, Verarbeitbarkeit und Korngröße variieren kann.

!!! Achtung: Um Beschädigungen zu vermeiden darf auf der Fläche nach der Versiegelung nicht mehr mit Klebeband abgeklebt werden, auch nicht wenn die Oberfläche bereits in Gebrauch ist. Stone Age übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch das Anbringen von Klebeband entstehen.

Anwendungsbedingungen

- Erforderliche Raumtemperatur: 18-25 °C
- Erforderliche Material- und Oberflächentemperatur: 12-18 °C
- Relative Luftfeuchtigkeit: 40-70 %
- Restfeuchtigkeit (in CM- %) Zementestrich:
 - o Ohne Fußbodenheizung: Max. 2,3 %
 - o Mit Fußbodenheizung: Max. 1,5 %
- Restfeuchtigkeit (in CM- %) Calciumsulfatestrich:
 - o Ohne Fußbodenheizung: Max. 0,5 %
 - o Mit Fußbodenheizung: Max. 0,3 %
- Die Belegreife muss der Estrichleger nachweisen/freigeben.

Verbrauch

- | | | |
|-----------------------|---------------|-------------------|
| - MCG-Grundierung | : +/- 50 | g/m ² |
| - Ecohecht | : +/- 100-500 | g/m ² |
| - SA0909 Grundierharz | : +/- 300-500 | g/m ² |
| - Beton Ciré Original | : +/- 2000 | g/m ² |
| - Resin (Harzmilch) | : +/- 500 | ml/m ² |
| - Multi-Imprägnierung | : +/- 50-100 | ml/m ² |
| - SA Basic Coat | : +/- 100 | g/m ² |

Gebindegrößen

- | | |
|-----------------------|--|
| - Beton Ciré Original | : Eimer 10 20 kg (Reichweite ca. 5 10 m ²) |
| - Resin | : Kanister 1 2,5 5 l (Reichweite ca. 2 5 10 m ²) |

Lagerzeit

Bis zu 12 Monate ab Herstellungsdatum, vorausgesetzt, dass der Werkstoff geschlossen im Originalgebinde gelagert und keiner Feuchtigkeit und Frost ausgesetzt wird.

Reinigung & Pflege

Wir empfehlen für die Reinigung und Pflege unserer versiegelten Beton Ciré Original-Flächen unser Reinigungs- und Pflegeset. Durch die regelmäßige Anwendung kann der typische Beton Ciré Original-Look lange beibehalten werden. Um etwaige Beschädigungen zu vermeiden empfehlen wir Ihnen Ihre Möbel mit Produkten von Scratch no More (www.scratchnomore.nl) auszustatten.

Spezielle Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Produkt enthält Zement. Vermeiden Sie den Kontakt mit der Haut und den Augen, sowie das Einatmen von Staub. Verwenden Sie immer Gummihandschuhe und eine Schutzbrille. Von Kindern fernhalten. Tragen Sie den Beton Ciré Original nicht bei einer Raumtemperatur unter 5 °C oder über 30 °C auf. Leere Behälter müssen unter Beachtung der lokalen gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden.

Zusätzliche Gesundheits- und Sicherheitsinformationen

Für weitere Informationen zum sicheren Umgang bzgl. der Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte weisen wir auf das aktuelle Sicherheitsdatenblatt hin.

Haftungsausschluss

Die Informationen und insbesondere die Empfehlungen in Bezug auf die Anwendung und Endnutzung von Stone Age-Produkten werden nach bestem Wissen und Gewissen aufgrund unserer derzeitigen Kenntnisse und Erfahrungen zur Verfügung gestellt. Die Informationen sind gültig für Produkte die ordnungsgemäß gelagert, behandelt und unter normalen Bedingungen gemäß den Empfehlungen von Stone Age angewendet werden.

Unterschiede der Materialien, Substrate und tatsächliche Umstände vor Ort sind so zu gewährleisten, dass aus diesen Informationen keine Garantie für die Marktgängigkeit oder Eignung für einen Zweck, noch eine Haftung aus irgendeinem Rechtsverhältnis oder von irgendwelchen (schriftlichen) Empfehlung, abgeleitet werden kann. Der Anwender muss die Eignung der Produkte für die beabsichtigte Anwendung und Zweck prüfen. Stone Age behält sich das Recht vor die Eigenschaften seiner Produkte zu ändern. Die Eigentumsrechte Dritter sind zu beachten. Alle Bestellungen werden vorbehaltlich unserer aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen angenommen. Benutzer müssen sich immer auf die neueste Ausgabe des technischen Datenblattes vom betreffenden Produkt beziehen. Kopien werden auf Anfrage geliefert.

CE-Kennzeichnung

Die standardisierte europäische Norm EN 13 813 „Estrichmaterial und Estriche - Materialeigenschaften und Anforderungen“ legt die Anforderungen an Estriche für den Einsatz in Bodenkonstruktionen fest. Strukturelle Estriche oder Beschichtungen, beispielsweise solche, die zur Tragfähigkeit der Konstruktion beitragen, sind von dieser Norm ausgenommen. Sowohl Kunstharzböden als auch zementgebundene Estriche sind in diesen Spezifikationen enthalten. Sie müssen gemäß Anhang ZA.3, Tabelle ZA. 1.5 und 3.3 CE-gekennzeichnet sein und die Anforderungen der Bauproduktenrichtlinie (89/106) erfüllen.

	
Stone Age B.V. Butaanstraat 10 NL -7463 PG RIJSSEN Niederlande	
13 ¹	
EN 13 813 SR-B1.5	
Grundierungen/Dichtmittel	
Brandverhalten:	A1
Freisetzung von ätzenden Substanzen (Kunstharzestrich):	SR
Wasserdurchlässigkeit:	WP
Abriebfestigkeit:	KLF
Haftfestigkeit:	B1.5
Stoßfestigkeit:	KLF
Schalldämmung:	KLF
Schallabsorption:	KLF
Wärmebeständigkeit:	KLF
Chemische Beständigkeit:	KLF

¹ Die letzten zwei Ziffern des Jahres, in dem die Marke vergeben wurde.

² KLF = Keine Leistung Festgestellt

³ WP = Water Proof (Das Material ist wasserdicht und nimmt kein Wasser auf.)